

N06 / N08 Erhaltungsprojekt Thun Nord-Spiez / Wimmis, Lärmschutz

Entlang der Nationalstrassen N06 und N08 bestehen heute bereits verschiedene Lärmschutzmassnahmen. Voruntersuchungen haben jedoch gezeigt, dass die Grenzwerte für Strassenlärm überschritten werden, was eine lärmrechtliche Sanierung erfordert.

Im Rahmen des Lärmsanierungsprojektes (AP Lärmschutz) wurden Lärmmessungen und 3D-Modellberechnungen durchgeführt. Anhand von WTI-Berechnungen wurde die Wirtschaftlichkeit von Massnahmen nachgewiesen, welche zusätzlich zu den bestehenden Lärmschutzmassnahmen geplant wurden. Diese beinhalten die Erstellung von fünf neuen Lärmschutzwänden sowie den Einbau eines lärmarmen Strassenbelags.

Mit dieser Sanierung wird unter Berücksichtigung der technischen Realisierbarkeit sowie der wirtschaftlichen Tragbarkeit eine möglichst umfassende Senkung der Lärmimmissionen unter den Immissionsgrenzwert angestrebt. Wo dies begründet nicht möglich ist, werden im Rahmen der öffentlichen Auflage Erleichterungen beantragt.



Ort

Thun Nord – Spiez / Wimmis

Kunde

Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Thun

Zeitraum: 2014 - 2019

Ansprechpartner

Caspar Labhart, +41 58 451 65 61

Bausumme: 245 Mio. CHF (Gesamtprojekt)

Erbrachte Leistungen

- Lärmmessungen (Immissionen und Emissionen)
- 3D-Modellierungen mit CadnaA
- Dimensionierung von Lärmschutzmassnahmen
- Massnahmenevaluation und Wirtschaftlichkeitsberechnungen (WTI)
- Erleichterungsanträge für 55 Objekte
- Datenverwaltung mittels Software MISTRA LBK
- Dossier für öffentliche Auflage
- Unterstützung und Beratung Bauherr und Fachplaner

Charakteristische Angaben

- Trasse: 12 km
- Tunnelportale: 3